

Teil 4 - Lucas und Lena und die Regenbogen-Brücke



Am vierten Abend malte der Sternenfreund einen Bogen aus schimmerndem Licht quer über den Himmel. Erst war es nur ein helles Band, dann tauchten nach und nach Farben darin auf - rot, orange, gelb, grün, blau, lila. „Eine Brücke!“, staunte Lucas und setzte sich auf.

Aus Sternenstaub wuchs eine funkelnde Regenbogen-Brücke mit Stufen in allen Farben. Jede Stufe glitzerte anders, als hätte sie ihre eigene kleine Sonne in sich. Lena stand auf und griff nach Lucas' Hand. „Fühl mal“, sagte sie. Die erste Stufe war warm und weich, obwohl sie aus Licht bestand.

Lena nahm Lucas' Hand fester, und sie stiegen hinauf. Unter ihren Füßen fühlten sich die Stufen federnd an, wie ein bunter Teppich aus Wolken. Je höher sie kamen, desto kleiner wurden Wiese und Haus. Ein angenehmes Kribbeln zog durch ihre Beine, als würde die Brücke sie mit Freude

füllen.

Oben tanzten Elfen aus Lichtstaub und luden sie zu einem Kreisspiel ein. Die Elfen sahen aus wie kleine, schimmernde Funken mit Flügeln, die helle Spuren in die Luft malten, wenn sie sich bewegten. Eine von ihnen reichte Lena die Hand, eine andere nahm Lucas mit in den Kreis.

Farben wirbelten um sie herum wie ein lebendiger Traum. Wenn sie sich drehten, schossen bunte Funken in den Himmel, die kurz zu Sternen wurden und dann wieder in den Regenbogen zurückfielen. „Unsere Abenteuer werden immer bunter!“, lachte Lucas, und seine Stimme hallte sanft im Himmel nach.

Lena spürte, wie all die Farben sie ruhig und gleichzeitig fröhlich machten. „Ich glaube, jede Farbe ist ein Gefühl“, sagte sie nachdenklich. „Rot ist Mut, Blau ist Ruhe, Gelb ist Lachen.“ Lucas nickte. „Und der Regenbogen ist alles zusammen“, fügte er hinzu.

Die Brücke trug sie nach dem Tanz sanft zurück zur Wiese, als sie die ersten Müdigkeitsgähner nicht mehr unterdrücken konnten. Mit jedem Schritt hinunter wurden die Farben etwas blasser, bis sie schließlich wie leiser Schimmer über ihnen verblassten.

Unter dem wachsamen Sternenfreund schliefen sie ein, mit Herzen voller Farben und Versprechen neuer Wunder. Und tief in der Nacht, als sie bereits träumten, schimmerte am Himmel noch ein hauchdünner Rest der Regenbogen-Brücke – nur für die, die ganz genau hinsahen.